

Wandergruppe der Alz. Scaphuntia ¹³
(Wanderung vom 13. August 1999)

13. August

1002 mit MthB nach Langwiesen (an 1006)
(von Kreuzlingen 1017)

Leiter:

Wanderung: Langwiesen - Paradies - Schaaren - Katha-
rinental - Diessenhofen

Pfau

Tel. 657 16 55

1215 ME Restaurant Krone (b. Rheinbrücke)

MthB Diessenhofen ab 1443 1513

Schaffhausen an 1456 1526

Schiff: Diessenhofen ab 1445 1650

Schaffhausen an 1525 1725

Lisel und ihr Ehemann Bepfel,
sowie Pan, Kellich und Quar keffern
sich bereits im Zug von Zürich nach
Schaffhausen. In Schaffhausen ter-
scheidet sich Lisel, um an der
Damenwanderung teilzunehmen.
In Langwiesen H. B. macht sich
der Haupttrupp auf R. Rhein



L. P. u. A. Strick, Kellich, Pan, Kärneli,
Schluck, Bepfel

Quick als Bodyguard und Schirmmann
mit Blondel 14



Zusammenkunft bei der Ver-
lobungsfeier



V. l. n. r. Pan, Schrad, Blondel, Stick,
Christel, Beppel Körner, Lotz, Pfau, Quick,
Kettich, Horag, Harz

Wir umgehen die flucht biotope
im Bereich des Schaanen 15



v.l.n.r. Höruli, Pfam, Kopf v. Bepfel
Pan, Blondel, 'Höras, Schneid und
Strick.
Die Nachzügler v.l.n.r. Quick und
Forsch (hinten), dann



Sog, Lot, Karg, Christel, Retlich und
Schluck.



Vorbei am St. Katharinental: In der
ferne lockt das Ziel, die "Krone"
am Brückenkopf von Biesseuhöfen.



Oh Schreck:
Das ganze beginnt
mit einem auf-
dringlichen
Salateller



Polenta und Kaninchen als Hauptgang. Man beachte die gottgefälligen Hände von Herz. Der Rotwein vom St. Katharinental war hervorragend.



h. l. m. r. Pfam, Pong, Pong, Quick, Porsch, Schmid, Schluck, Christel



Harz Netich
 Lot So f
 Pan
 Pfan
 Blondel



Das file,
 rän mt
 ab



Das 2. fre.
und Horag un-
mittelbar vor
seinem Trink-
spruch:

Wanderung vom 13. August 1999 (Leiter Pfau, Langwiesen - Paradies - Diessenhofen, Krone).

"Am "Paradies" eifach verby,
da isch d'Absicht hütt vom Leiter g'sy.
Isch da nid doch e wengeli trist,
frog ich als Wanderer und Christ?
Nei, saat de Pfau,
und er isch schlau,
denn handfesti G'nüss wie Spys und Trank do i der Chrono
tüend de Verzicht ufs "Paradies" jederzyt lohne."

Pis dasi hem from
Horag

Pan wird mit dem Cantus „fandeamus
 igitur...“ als Sprecher im Kreise der
 Wandergruppe begrüßt. Blondel
 überreicht dem Wanderleiter Pan
 ein Couvert mit fr. 500.- von der
 Gattin des kürzlich verstorbenen
 Wanderfreundes Jodel und teilt
 ausserdem mit, dass Racket als
 Folge eines Geburtsstages höhere
 Ordnung die Finanzierung der
 Getränke übernehme. Lot möchte
 wegen des Erreichens des A.V.-Alters
 „etwas“ beitragen und Pan äussert
 die Absicht, seinen Einstand
 zu bezahlen. „So sind die Rollen
 ausgeteilt und alles wäre bestellt...“
 Der Übernahme wird auf neue
 Rechnung übertragen.

Im Anschluss an den Cantus
 „Keinen Tropfen im Becher mehr...“
 verliest Strick einen gereimten
 Nekrolog auf Jan Fendt.

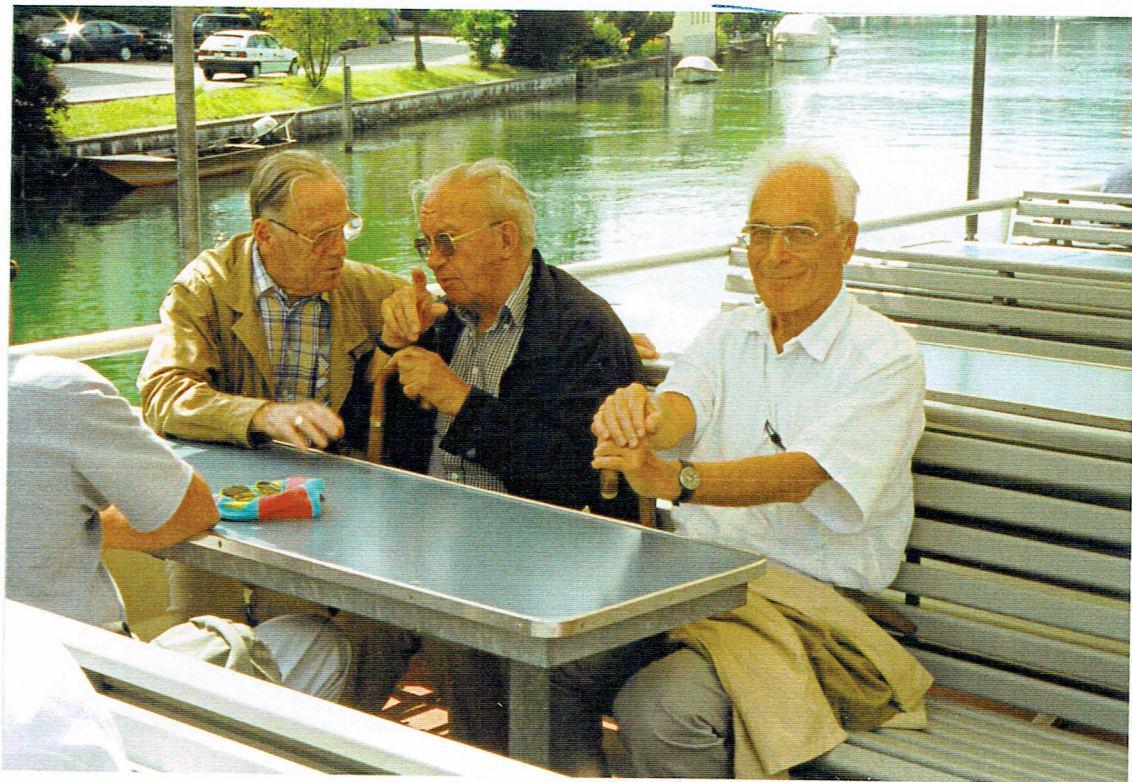
Allmählich löst sich die Corona
 auf: Sie einen R. Kreuzler für und
 die anderen R. Schaffhausen
 (Anmerkung: R. = Richtung)



Mit Bransen hat sich die
Arenenberg unter der Rhein-
brücke hindurch geschoben
und setzt hier zur Landung
am Steg von Bessenkoten an



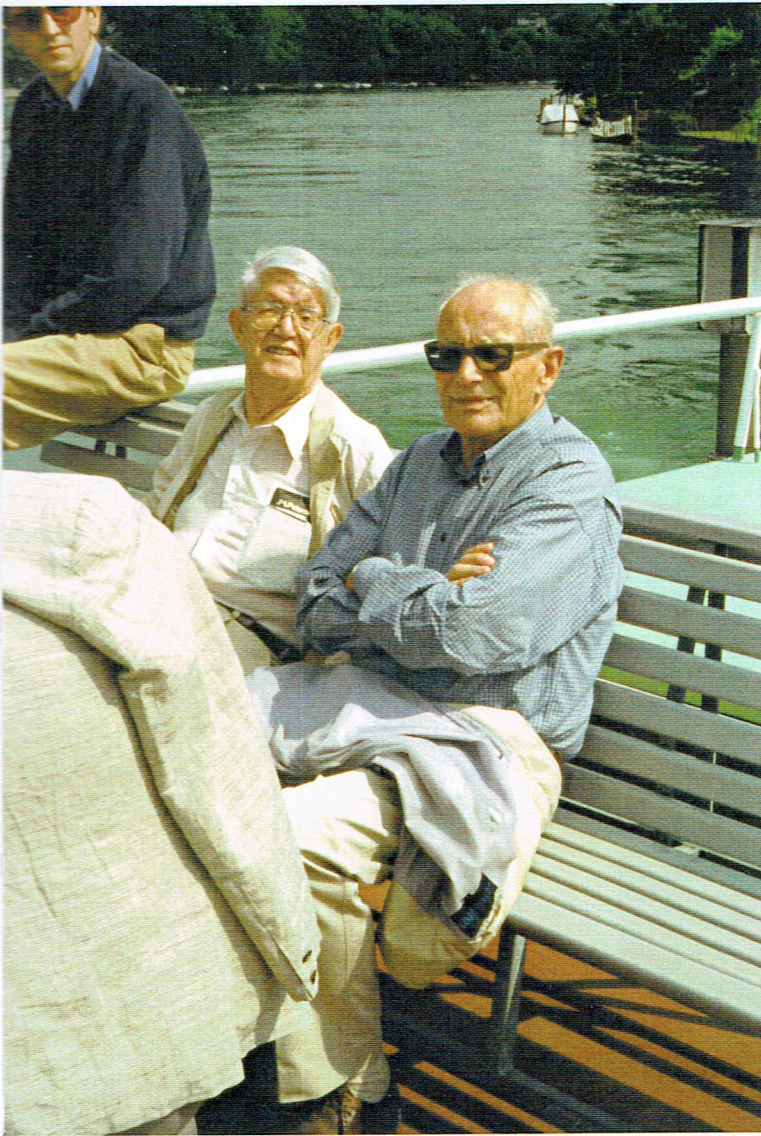
In kleinen Gruppen verteilt auf
dem Oberdeck: Herr Forst, Ping-
Pong und Christel



V. l. n. r. Höruli und Bepfel
 tauschen finanzielle Intimi-
 täten aus. Schlock überholt
 sie trotz Hörgerät.



Der Bericht über den Quar und
 der Soeben ins AHB - Aussen einfe-
 stiegene bot



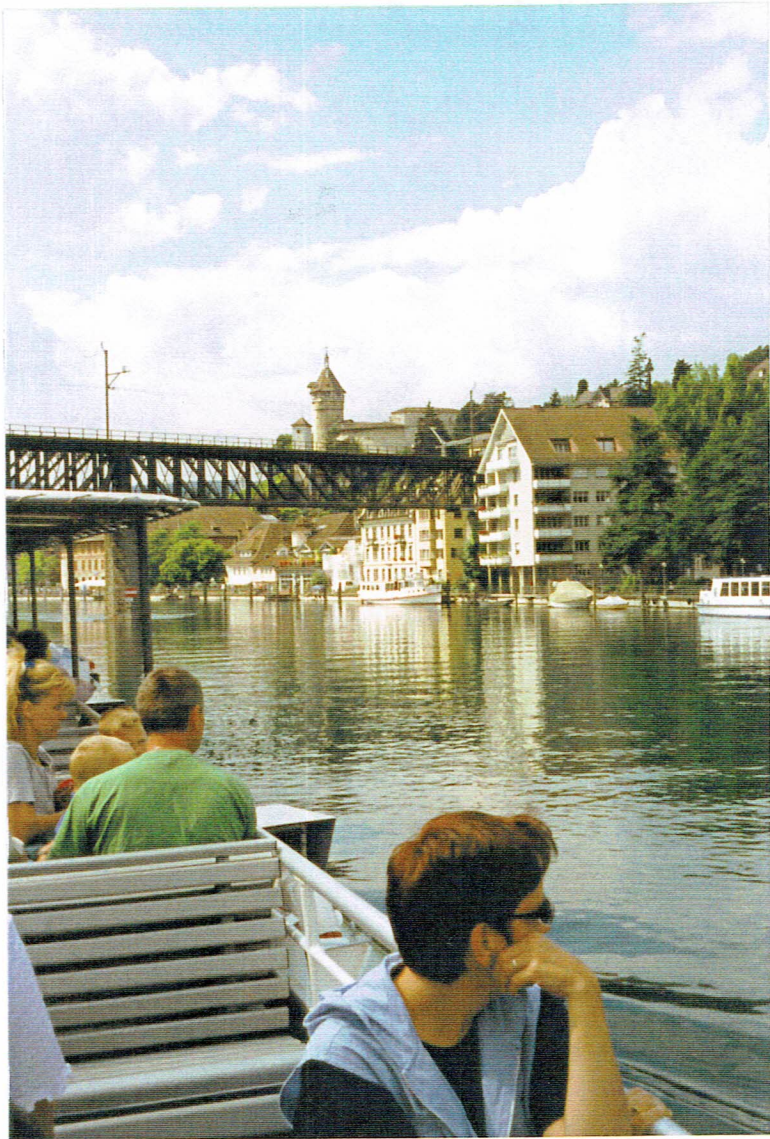
Strick und
Schneid, beide
aus der
Jen. 36/37
(Qualité d'avant
guerre)

.... und noch etwas zum Trauerspiel der Expo 01:

Bevor mier chöned d'Expo fiire,
drängt's mich halt nomol zur Satire.

Wänn's im Gebäude lagg swho brännt,
wer merkt da nid? Hä, d'Jacqueline Fendt.
Derwiil sich d'Direktore quäled,
wil no e paar Millione fähled,
tanzt si uf ihre Arteplasche,
wo alli bald im See versinked
und so die Mega-Plän vertrinked.
Do säg ich nu: pas assez sage.

Vo Aafang aa hät's gäh chli Mist
mit Fendt und Pipilotti Rist.
Etz bruucht's kan Hayek und kan Cozzi.
D'Lewinski und de Clinton worti.



„An den Rhein,
an den Rhein,
geh' nicht
an den
Rhein....“